



## Quos Gaesdonck iunxit... Ehemaligen-Newsletter

08.2020

Liebe Ehemalige,

endlich ist wieder ein Stück Normalität zur Gaesdonck zurückgekehrt: Am vergangenen Mittwoch konnte die Schule ihre Pforten wieder für „normalen“ Unterricht öffnen. Und nachmittags wurden die neuen Sextanerinnen und Sextaner in einem feierlichen Rahmen in die Gaesdoncker Gemeinschaft aufgenommen. Coronabedingt fand die Feier auf der Klosterwiese statt, wo dann auch direkt der Jahrgangsbaum gepflanzt wurde [\[Link\]](#).



In den vergangenen zwei Jahren wurde etwas scherzhaft immer wieder einmal die Perspektive einer „Warteliste“ für unser Internat als Fernziel formuliert. Zumindest im Mädchenhaus der Oberstufe sind wir diesem Traum aber tatsächlich schon etwas näher gekommen. Der Primanerbau ist bis auf das letzte Zimmer belegt und wir weichen jetzt um die Ecke auf den oberen Gang des Wirtschaftsflügels aus. Mit der Wiedereröffnung von Haus Orbis als zusätzliches Vollinternatshaus bei den Jungs sind jetzt wieder alle Gebäudeteile bewohnt. Damit starten wir im Vollinternat mit 10 Schülerinnen und Schülern mehr als im vergangenen Jahr. Das ist mit 94 Vollinternatsschülerinnen und -schülern der höchste Stand zu Schuljahresbeginn seit August 2013 und wohl ein gutes Startsignal für das neue Jahr! Diese positive Entwicklung führt natürlich auch zu zusätzlichem Personalbedarf. Aus diesem Grund ist eine Pädagoginnen-Stelle befristet ausgeschrieben [\[Link\]](#).

Liebe Grüße von der Gaesdonck

Eure

**Stefanie Horster**

Koordinatorin Ehemaligennetzwerk

Direkt: +49 (0) 2823 916-115

Mail: [horster@gaesdonck.de](mailto:horster@gaesdonck.de)

## **Stellenausschreibung Internatpädagogin**

Zur Stellenausschreibung gelangt ihr über diesen [Link](#).

## **Gaesdoncker Blätter**

Die nächste Ausgabe der Gaesdoncker Blätter wird coronabedingt als Doppelausgabe 2020/2021 im Herbst 2021 erscheinen.

## **Hinweis auf die Abizeitung der Abiturientia 2020**

Liebe Gaesdonckerinnen und Gaesdoncker,

Jetzt gehören wir auch zu euch - zum Kreis der Ehemaligen - wir haben das Abitur geschafft! Auch in diesem Jahr gibt es natürlich eine Abizeitung und da ihr auch oft über den Mamorplatz gegangen seid, euch noch an dieselben Lehrer zurück erinnern könnt und uns teilweise persönlich kennt als oft nervige Sextaner, können wir uns vorstellen, dass ihr Interesse an einer Abizeitung habt.

Für fünf Euro auf 220 Seiten könnt ihr über die lustigsten Lehrersprüche lachen und die kruden Geschichten unseres Abijahrgangs lesen - warum haben wir die halbe Toskanafahrt in Irland verbracht? Eine Abizeitung zu kaufen lohnt sich auf jeden Fall!

Schreibt uns dazu einfach eine E-Mail an [abi\\_zeitungcag2020@yahoo.com](mailto:abi_zeitungcag2020@yahoo.com) und wir reservieren euch die gewünschten Abizeitungen. Wir planen, im nächsten Schuljahr für den Verkauf zur Gaesdonck zu kommen, falls Corona es zulässt, ansonsten wird es eine Alternative geben. Falls es für jemanden nicht möglich ist, zu Gaesdonck zu kommen, können wir sicherlich eine individuelle Lösung finden. Wir freuen uns über jede Bestellung.

Wir denken mit der Abizeitung gerne an unsere schöne Zeit auf der Gaesdonck zurück und vielleicht werden auch bei euch Erinnerungen wach.

Liebe Grüße,

Der Abschlussjahrgang 2020

## **Hinweis auf das Startup eines Ehemaligen (Abiturientia 2020)**

Unser Ex-Abiturient Jan Hecker entwickelt aktuell die App „SipTogether“ für spontane, freundschaftliche Treffen und soziale Kontakte. Viele, die WhatsApp, Instagram und andere Dienste nutzen, sind nur online unterwegs. Sie tauschen sich aus über das, was sie gerade machen, posten Urlaubsfotos oder schreiben mit ihren Bekannten, aber das, was doch eigentlich am schönsten ist, kommt zu kurz: spontan mit Freunden oder ganz neuen Menschen was Tolles unternehmen. Oder auch mal mit ganz neuen Menschen.

Ausführliche Artikel erschienen zum Start des Crowdfundings bereits in der [Rheinischen Post](#), der [NRZ](#) und den [Niederrhein-Nachrichten](#). Letztere schrieben dazu z.B. folgendes:

*Die Nutzer der App sollen auf einer interaktiven Karte sehen können, wer in ihrem Umkreis Lust auf soziale Kontakte hat. „Das wollen wir auch noch in verschiedenen Freizeitgruppen aufteilen, damit Nutzer Mitstreiter für verschiedene Aktivitäten wie ein spontanes Tennisdoppel, eine Kneipentour oder*

ein einfaches Beisammensein finden können“, sagt der 19-Jährige. Damit biete „SipTogether“ einen absoluten Mehrwert gegenüber den anderen, digitalen Apps: „Bei WhatsApp muss man sich bereits kennen und Telefonnummern ausgetauscht haben, um Kontakt zu aufnehmen zu können. Instagram oder Facebook sind primär darauf ausgelegt, sich online zu folgen. Ein Kennenlernen ist dort schwierig.“ „SipTogether“, was inhaltlich übersetzt ein kleines Schlückchen zusammen heißt, soll diese bisher vorhandene Lücke schließen.

Damit das ganze Vorhaben (Gründung und Entwicklung) nun so schnell wie möglich realisiert werden kann, benötigt Jan noch finanzielle Unterstützung. Wer Jan und die App schon ab 5 Euro unterstützen möchte, kann dies unter der aktuellen Crowdfunding-Seite tun. Dort finden Sie auch weitere Informationen zur App. Sehenswert ist auch das [Video!](#)

Hier noch ein Link zum Crowdfunding, das bis zum 20.09.2020 läuft: [www.startnext.com/siptogether](http://www.startnext.com/siptogether).

## Hinweise auf Veranstaltungen von Ehemaligen

Georg M. Roers lädt als Kunst- und Kulturbeauftragter in der Künstlerseelsorge des Erzbistums Berlin zu Veranstaltungen unter dem Titel „Kleine Alltags-Reisen in Berlin und Brandenburg im Sommer 2020“ ein [[Link zum Veranstaltungskalender](#)].

Michael Fürtjes weist auf eine Veranstaltung hin, an der er selbst beteiligt ist:

Gemeinsam mit dem Pianisten Kotaro Fukuma hat er schon im vergangenen Jahr eine Konzertlesung mit Blick auf das Beethovenjahr 2020 konzipiert. Er liest dabei aus Thomas Manns "Doktor Faustus" die Passage, die sich auf Beethovens letzte Klaviersonate op. 111 bezieht. Kotaro Fukuma spielt neben dieser Sonate drei nahezu unbekannte Werke von Adorno, der Thomas Mann musiktheoretisch bei diesem Roman beraten hat. Adorno war Kompositionsschüler von Alban Berg, dessen Klaviersonate ebenfalls erklingt. Dieses Programm wird u.a. am Sonntag, den 6.9. um 17:00 Uhr in der Berliner Ölbergkirche aufgeführt. Wegen der Abstandsregelungen gibt es nur ca. 60 Plätze, daher empfiehlt sich eine baldige Reservierung.



### **Ehemaligentreffen der Abiturientia 1970** – Wegen des Corona-Virus verschoben

Samstag, 12.09.2020

Ehemaligentreffen der Abiturientia 1970 auf der Gaesdonck

### **Ehemaligenstammtisch Kevelaer**

Der Gaesdoncker-Stammtisch findet an jedem dritten Donnerstag der ungeraden Monate in der „Brücke“ in Kevelaer, Bahnstraße 44 ohne Anmeldungspflicht statt.

- Donnerstag, den 17.09.2020, 19.30 Uhr

### **Ehemaligenstammtisch München**

Für den Stammtisch in München wurden für das kommende Jahr folgende Termine festgelegt:

- Freitag, 16.10.2020, 19.00 Uhr

Der Stammtisch findet jeweils im Augustiner Keller München, Arnulfstraße 52, 80335 München statt. Phillip Klaus nimmt Anmeldungen gerne unter 0160-7552555 entgegen.

### **Gaesdoncker Ball am Samstag, den 03.10.2020** – Wegen des Corona-Virus auf 2021 verschoben

### **Ehemaligentreffen der Abiturientia 1990** – Wegen des Corona-Virus auf 2021 verschoben

Samstag, 14.11.2020

Ehemaligentreffen der Abiturientia 1990 auf der Gaesdonck

### **Ehemaligentreffen der Abiturientia 2010**

Samstag, 28.11.2020

Ehemaligentreffen der Abiturientia 2010 auf der Gaesdonck

### **Wir trauern um**

Sr. Theogarde hat mich informiert, dass am 26.07.2020 Sr. Gunhild, geb. Margarete Patt, zuletzt wohnhaft in Geldern, plötzlich und unerwartet im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Sr. Gunhild war von 1970 bis 1972 und später zur Aushilfe 1981 als Erzieherin im Juvenat der Gaesdonck tätig.